

# Pressemitteilung

---

Stuttgart, 10. Juni 2026

## MAHLE und Rohde & Schwarz entwickeln System zur Sensorenprüfung moderner Fahrerassistenzsysteme

- Neuartige Plattform besteht aus Kalibrierungstool von MAHLE und einem kompakten Radar-Tester von Rohde & Schwarz
- Prüfung der Radar- und Kamerasensoren inklusive automatischer Ausrichtungsmessung
- Neuentwicklung richtet sich an Werkstätten, Hersteller und Prüforganisationen
- Auch für statische Prüfung der ADAS-Sensoren im Rahmen der Hauptuntersuchung geeignet
- Premiere auf der TÜV MobiCon im Juni 2026 in Berlin

**Die Technologie-Konzerne MAHLE und Rohde & Schwarz haben gemeinsam eine technische Anwendung entwickelt, mit der Sensoren moderner Fahrerassistenzsysteme (ADAS) nach einer Reparatur erstmals zuverlässig überprüft werden können. Kern der neuen Plattform ist das Kalibriersystem TechPRO® Digital ADAS 2.0 Extra von MAHLE Lifecycle and Mobility, das um den Radar-Tester R&S® RadEsT von Rohde & Schwarz, etablierter Anbieter von hochpräziser elektronischer Mess- und Kommunikationstechnik, erweitert wurde. Bisher fehlten standardisierte Messverfahren zur Prüfung der ADAS-Sensoren nach Unfällen oder Reparaturen, insbesondere an Karosserieteilen. MAHLE und Rohde & Schwarz schließen diese Lücke nun. Die Neuentwicklung ist für ein breites Spektrum von Anwendern geeignet, etwa Kfz-Werkstätten, Reparaturbetriebe, Hersteller, aber auch Versicherungen, Behörden und Prüforganisationen. Sie kann perspektivisch für zukünftige statische Überprüfungen von ADAS-Sensoren im Rahmen der Hauptuntersuchung eingesetzt werden. Die gemeinsame Innovation wird am 11. Juni 2026 auf der TÜV MobiCon 2026 in Berlin vorgestellt.**

„Mit dieser Innovation heben wir Fahrerassistenzsysteme auf die nächste Stufe. Erstmals wird ihre Funktion nach einer Reparatur messbar, nachvollziehbar und standardisierbar. Das ist nicht nur ein technologischer Fortschritt, sondern ein entscheidender Schritt hin zu mehr Sicherheit, Transparenz und Vertrauen im

gesamten Mobilitäts-Ökosystem“, sagte Felix-Matthias Walter, Leiter Service Solutions bei MAHLE Lifecycle and Mobility.

„Das ist ein Meilenstein für die Fahrzeugsicherheit. Unsere Radarmesstechnik wird heute schon weltweit in der Automobilentwicklung und -produktion eingesetzt. Gemeinsam mit MAHLE bringen wir diese Messgenauigkeit jetzt direkt in die Werkstatt“, erklärte Matthias Beer, Director Imaging Sensor Products bei Rohde & Schwarz.

Das Kalibriersystem TechPRO® Digital ADAS 2.0 Extra von MAHLE stellt mithilfe integrierter Ultraschallsensoren eine präzise Fahrzeugpositionierung direkt aus dem Innenraum sicher. Eine automatische Fahrzeugerkennung, laserbasierte Distanzmessung sowie die motorisierte Verstellung der Zielsysteme sorgen für einen effizienten Kalibrierprozess. Ein optimiertes Display-Hebesystem gewährleistet zudem eine exakte Ausrichtung auch bei besonders hohen Fahrzeugen.

Mit dem Radar-Tester R&S® RadEsT von Rohde & Schwarz kommen nun weitere Funktionen dazu, die reine Kalibriergeräte nicht haben, etwa Frequenz- und Polarisationserkennung, Leistungsmessung sowie Ziel- und Winkelsimulation bei Radarsensoren. Damit können Prüfer die korrekte Ausrichtung und Funktion der Radarsensoren nach Reparaturen bzw. Beschädigungen in dem MAHLE TechPRO® 2 Diagnosegerät kontrollieren sowie identifizieren.

Die gemeinsame Entwicklung deckt mehrere zentrale Einsatzbereiche ab. Nach Reparaturen liefert sie Werkstätten eine standardisierte und dokumentierte Bestätigung darüber, dass das Fahrerassistenzsystem weiterhin innerhalb der Spezifikation arbeitet. Darüber hinaus eignet sie sich für Qualitäts- und Leistungsprüfungen, da sich sowohl korrekte als auch fehlerhafte Zustände gezielt nachstellen lassen. Schließlich erzeugt das System reproduzierbare und revisionssichere Messdaten, die künftig als Grundlage für Prüfverfahren der periodisch technischen Inspektion, regulatorische Anforderungen oder Bewertungen durch Versicherungen dienen können.

Hinweis für die Redaktionen: Diese Pressemitteilung und das begleitende Bildmaterial finden Sie unter <https://newsroom.mahle.com/press/de/>.

Bildrechte: Fotos 1 und 2 MAHLE GmbH sowie Foto 3 Rohde & Schwarz



Das neue System von MAHLE und Rohde & Schwarz ergänzt klassische Kalibrierfunktionen um Frequenz- und Polarisationserkennung sowie Zielsimulation. (1)



Felix-Matthias Walter, Leiter Service Solutions bei MAHLE Lifecycle and Mobility (2)



Matthias Beer, Director Imaging Sensor Products bei Rohde & Schwarz (3)

## **Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:**

Benjamin Haas  
Pressesprecher  
Telefon.: +49 173 3197151  
E-Mail: [benjamin.haas@mahle.com](mailto:benjamin.haas@mahle.com)

## **Ansprechpartner in der Rohde & Schwarz Kommunikation:**

Patrizia Muehlbauer  
PR-Manager Messtechnik  
Telefon: +49 89 4129 0  
E-Mail: [press@rohde-schwarz.com](mailto:press@rohde-schwarz.com)

---

## Über MAHLE Lifecycle and Mobility

MAHLE Lifecycle and Mobility, der Ersatzteil- und Service-Geschäftsbereich des MAHLE Konzerns, beliefert weltweit Partner in Handel, Werkstatt und Motorinstandsetzung sowie E-Commerce. Das etablierte Angebot bedient den gesamten Produktlebenszyklus eines Fahrzeugs entlang der MAHLE Strategiefelder Elektrifizierung, Thermomanagement und effiziente, nachhaltige Verbrennungsmotoren. Dabei nutzt MAHLE Lifecycle and Mobility das Know-how aus der Serienfertigung des MAHLE Erstausrüstungsgeschäfts. Ergänzend entwickelt die Sparte MAHLE Service Solutions Produkte für die Werkstattausrüstung, wie Fahrzeugdiagnose, Batterie- oder Klimageservice, und bietet technischen Support sowie individuelle Schulungsangebote an.

MAHLE Lifecycle and Mobility ist an 28 Standorten und weiteren Vertriebsbüros in 23 Ländern mit mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertreten. Der Geschäftsbereich verzeichnete 2025 weltweit ein Umsatzvolumen von 1,2 Milliarden Euro. (Stand: 31.12.2025)

## Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw-als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektromobilität und Thermomanagement sowie weiterer Technologiefelder zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente, saubere Verbrennungsmotoren, die auch mit synthetischen Kraftstoffen, Biokraftstoffen oder Wasserstoff betrieben werden.

MAHLE hat im Jahr 2025 einen Umsatz von 11,3 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit rund 64.000 Beschäftigten an 127 Produktionsstandorten und 11 Technologiezentren in 28 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2025)

#weshapefuturemobility

## Über Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.

Rohde & Schwarz steht in seinen drei Divisionen Test & Measurement, Technology Systems und Networks & Cybersecurity für eine sichere und vernetzte Welt. Seit über 90 Jahren verschiebt der global agierende Technologiekonzern bei der Entwicklung von Spitzentechnologie die Grenzen des technisch Machbaren. Seine führenden Produkte und Lösungen befähigen Kunden aus Wirtschaft, Behörden und hoheitlichem Umfeld zur Gestaltung ihrer technologischen und digitalen Souveränität. Das Familienunternehmen mit Hauptsitz in München handelt unabhängig, langfristig und nachhaltig. Im Geschäftsjahr 2024/2025 (Juli bis Juni) erwirtschaftete Rohde & Schwarz einen Umsatz von 3,16 Milliarden Euro. Zum 30. Juni 2025 betrug die weltweite Zahl der Mitarbeitenden mehr als 15 000.

R&S® ist eingetragenes Warenzeichen der Firma Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.